



Stellenausschreibung (Kennziffer 2018-B13)

Das Landesbibliothekszentrum Rheinland-Pfalz besetzt zum 1. Oktober 2019 für das vierte Einstiegsamt (ehemals höherer Dienst) an wissenschaftlichen Bibliotheken eine Stelle für

eine Bibliotheksreferendarin / einen Bibliotheksreferendar.

Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber mit folgender Fachrichtung:

Informatik oder Mathematik

1. Informationen zur Ausbildung

Der Vorbereitungsdienst dauert zwei Jahre und umfasst einen praktischen Ausbildungsabschnitt an der o.a. Ausbildungsbibliothek und einen theoretischen Abschnitt an der Bibliotheksakademie Bayern in München. Als Ausbildungsbibliothek ist derzeit die Universitätsbibliothek Trier vorgesehen.

Ziel der Ausbildung ist u.a. die Vermittlung von Führungs- und Leitungskompetenzen im Bereich mittleres Management (z. B. zur späteren Übernahme der Leitung einer Teilbibliothek oder einer Abteilung).

Während des Vorbereitungsdienstes im Beamtenverhältnis auf Widerruf erhalten Sie Anwärterbezüge nach dem Landesbesoldungsgesetz (Grundbetrag für 2018: 1.329,96 Euro).

2. Anforderungen an die Bewerberinnen / Bewerber

Die Bewerberinnen / Bewerber

- müssen die gesetzlichen und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis auf Widerruf erfüllen,
- müssen als Bildungsvoraussetzung ein mit einem Mastergrad oder einem gleichwertigen Abschluss abgeschlossenes Hochschulstudium in Informatik oder Mathematik nachweisen,
- sollten über Kompetenzen in der Softwarearchitektur und im Design von Datenbankmodellen verfügen.
- sollten gute Kenntnisse in Auszeichnungs- und Skriptsprachen sowie einer objektorientierten Programmiersprache besitzen.
- sollten Interesse an Methoden der Verarbeitung von Metadaten und Volltexten mitbringen.
- sollten über soziale Kompetenzen, insbesondere Kommunikations- und Teamfähigkeit, Fähigkeit zur Mitarbeiterführung, starke Dienstleistungsorientierung sowie Organisationsgeschick verfügen.
- Erwünscht ist ein interdisziplinärer fachlicher Horizont, Erfahrungen im Bibliotheks- und Informationswesen sowie eine Promotion sind von Vorteil.

3. Weitere Informationen / Kontakt

für Auskünfte zur Ausbildung:

Frau Dr. Koelges (Tel. 0261 91500-474, E-Mail koelges@lbz-rlp.de)

für tarif-/beamtenrechtliche Fragen:

Herr Helwing (Telefon: 0261 91500-153, E-Mail: helwing@lbz-rlp.de).

4. Gleichstellung / Frauenförderung / Berücksichtigung Schwerbehinderter

Das Land Rheinland-Pfalz fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Schwerbehinderte Menschen und gleichgestellte behinderte Menschen im Sinne des § 2 SGB IX werden bei entsprechender Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen Älterer sind erwünscht.

5. Bewerbungsfrist / weitere Information

Wenn Sie Interesse haben, richten Sie Ihre Bewerbung bitte unter Angabe der **Kennziffer 2018-B13** bis zum **20.01.2019** an das

Landesbibliothekszentrum Rheinland-Pfalz
Zentrale Verwaltung
Bahnhofplatz 14
56068 Koblenz

Der Bewerbung sind folgende Unterlagen beizufügen:

- Lebenslauf,
- in Kopie
 - das Reifezeugnis oder ein anderes Zeugnis über die Berechtigung zum Hochschulstudium,
 - das Zeugnis über die bestandene Hochschulprüfung oder Staatsprüfung,
 - gegebenenfalls die Promotionsurkunde,
- Zeugnisse über frühere Tätigkeiten und gegebenenfalls ein Verzeichnis über Projekte und wissenschaftliche Veröffentlichungen.

Die Einstellung in den Vorbereitungsdienst begründet keinen Rechtsanspruch auf eine spätere Verwendung im öffentlichen Dienst.

Bitte sehen Sie von der Einsendung von Originalunterlagen ab, da Ihre Bewerbung nicht zurückgesendet, sondern nach Abschluss des Verfahrens datenschutzgerecht vernichtet wird. Bewerbungsmappen sind entbehrlich. Wünschen Sie eine Rücksendung, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten und adressierten Rückumschlag bei. Bewerbungs- oder Reisekosten können nicht übernommen werden. Bewerbungen per elektronischer Post können im **Format pdf** (bitte als *eine* Datei mit **maximal 5 MB Größe**) unter der Adresse **vw@lbz-rlp.de** eingereicht werden.